Handtaschenraub: Sachverhalt um vermeintlich falsche Polizeibeamtinnen aufgeklärt

Der Sachverhalt um zwei vermeintlich falsche Polizeibeamtinnen, die am Donnerstag (05.11.2026) nach einem Handtaschendiebstahl in einem Discounter an der Geschwister-Scholl-Straße in Bergkamen eine 85-jährige Frau angesprochen haben sollen, hat sich zwischenzeitlich aufgeklärt. Bei den beiden Frauen handelte es sich tatsächlich um eine Polizeibeamtin und eine Regierungsbeschäftigte, die vor Ort eine Strafanzeige aufgenommen hatten.

Aufgrund der erneuten Erstattung einer Anzeige durch die Geschädigte und der zeitversetzten Erfassung der Strafanzeige konnte diese bei einer ersten Überprüfung zunächst nicht zugeordnet werden. Dadurch entstand irrtümlich der Eindruck, dass sich zwei unbekannte Frauen als Polizeibeamtinnen ausgegeben hätten.

Die Polizei Unna stellt ausdrücklich klar, dass es sich um einen regulären Polizeieinsatz gehandelt hat. Hinweise auf eine entsprechende Betrugsmasche liegen in diesem Zusammenhang nicht vor.

Die ursprüngliche Warnmeldung wird daher zurückgenommen.

Die Ermittlungen zum Handtaschendiebstahl dauern an.